



# Evaluation eines Beiratsverfahrens

im Rahmen des  
Städtebauförderprogramms  
„Sozialer Zusammenhalt“  
in Frankfurt am Main

**Masterarbeit**

Charlotte von Waitz

M.Sc. European Urban Studies

Bauhaus Universität Weimar

# Übersicht

- Die Forschungsarbeit
- Schaubild zum Beirat & Beobachtungen
- Anregungen
- Umfrage-Ergebnisse Ben-Gurion-Ring
- Fragen und Diskussion

# Die Forschungsarbeit: Was habe ich gemacht?

## Evaluation der Beiräte im Ben-Gurion-Ring und in Nied

Beschreibung des Beirats aus verschiedenen Quellen:

*Was soll im Beirat gemacht werden? Was wird im Beirat gemacht? Wie finden die Beteiligten die Arbeit im Beirat?*

Bestimmung von Stärken und Schwächen

Dokumente (ISEK,  
Grundsätze etc.)

Interviews (18)

Beobachtung von  
Beiratssitzungen

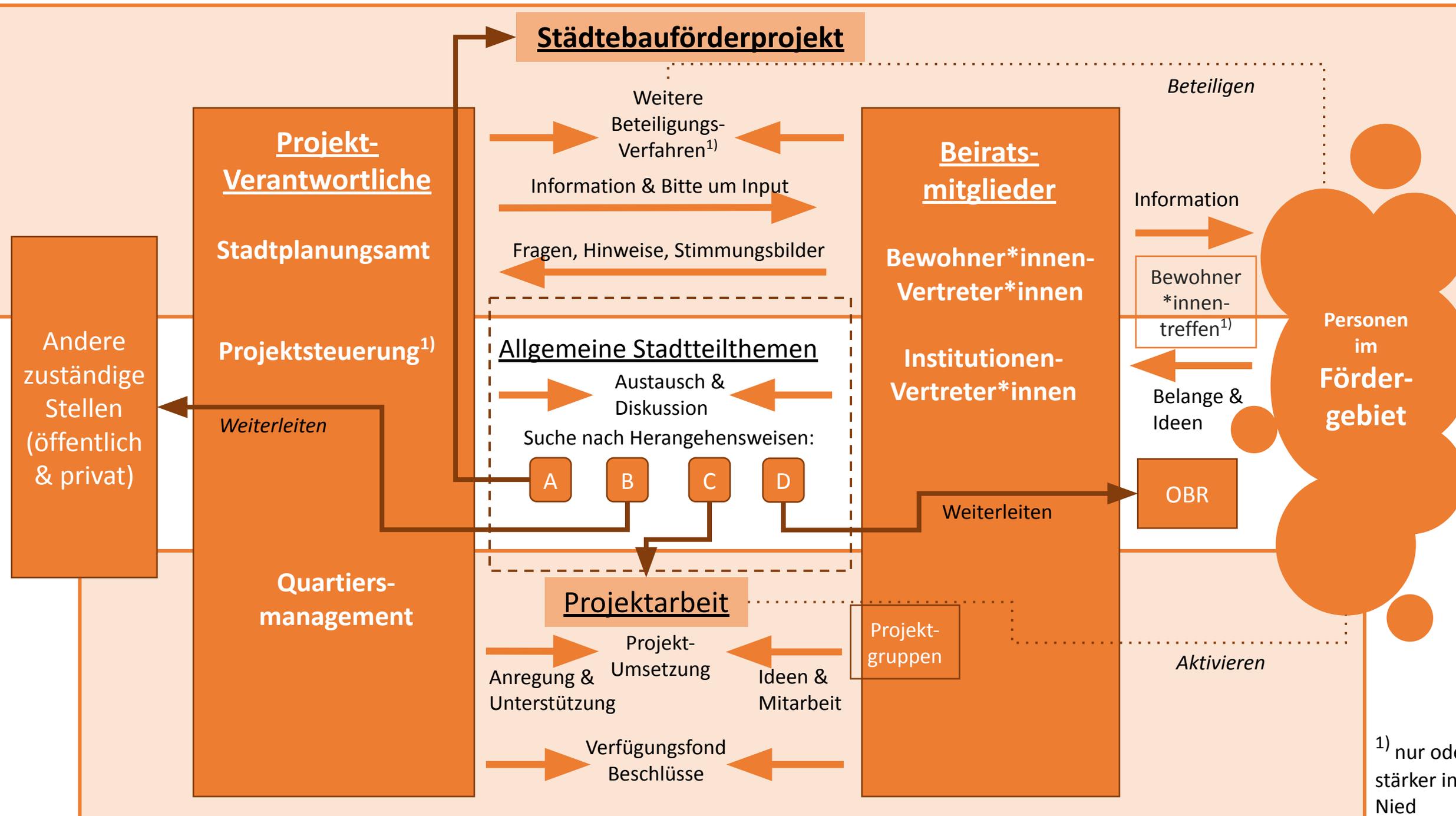
Online-Umfrage

# Struktur der Arbeit

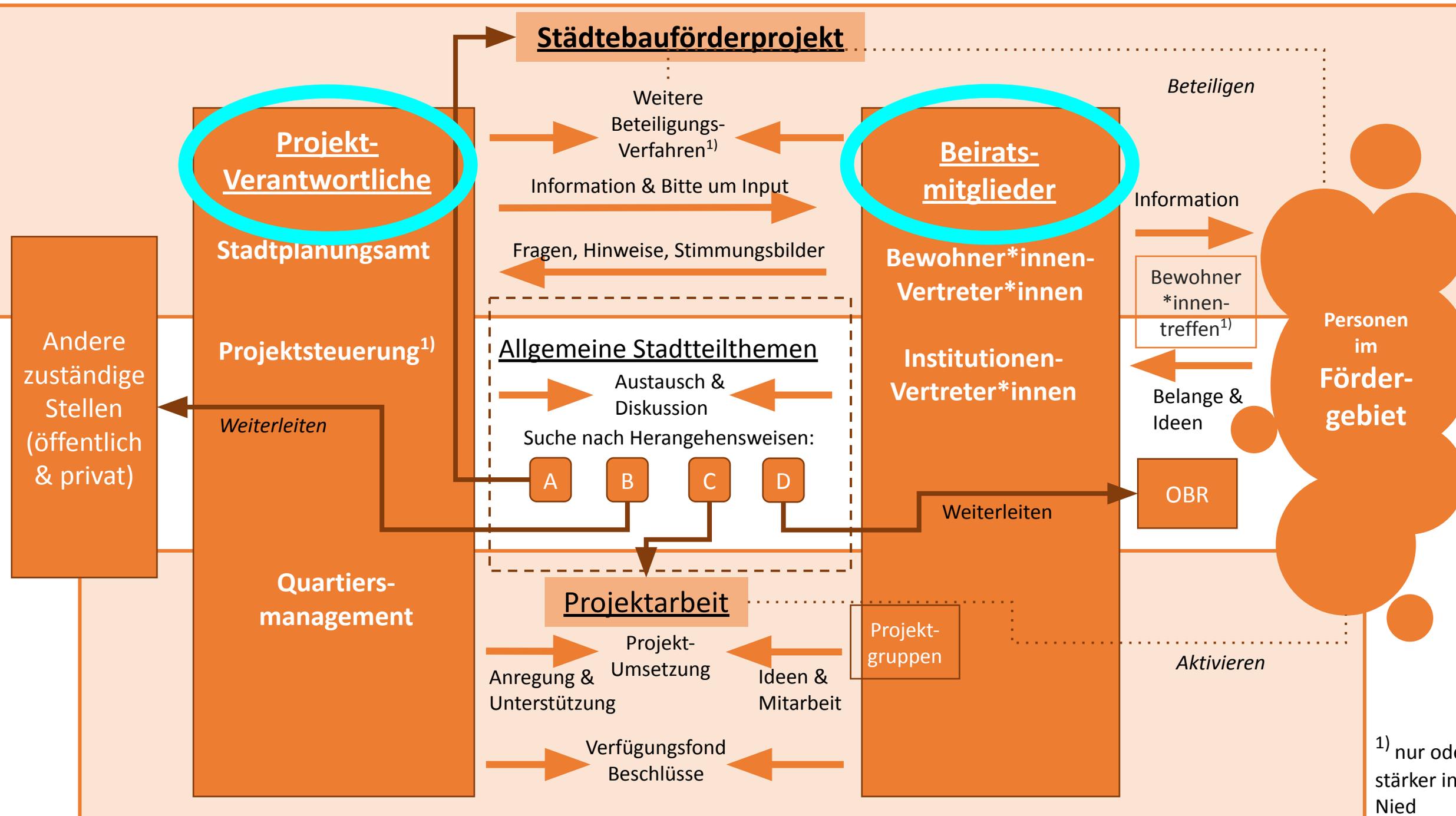
<b>Formaler Aufbau</b>	<b>Funktionen und Aufgabenbereiche</b>	<b>Soziale Zusammensetzung</b>	<b>Kommunikation &amp; Vermittlung</b>
Rollen der Mitglieder (BV/IV) Formalisierung Tagesordnung Turnus Angliederung ans Quartiersmanagement	Plattform- & Netzwerkfunktion ISEK-Projekte Allgemeine Gebiets-Themen Aktive Beiratsarbeit	Motivation Die Ohnehin Engagierten Sprechfähigkeit Migrationshintergrund Alter Zeitintensität Diversität, Offenheit und Repräsentativität Fluktuation	Kommunikationsklima Konflikte Vermittlung & Transparenz <div data-bbox="1781 1015 2168 1110"><b>Verständnis</b></div> <div data-bbox="1781 1143 2168 1239"><b>(Zielerreichung)</b></div>

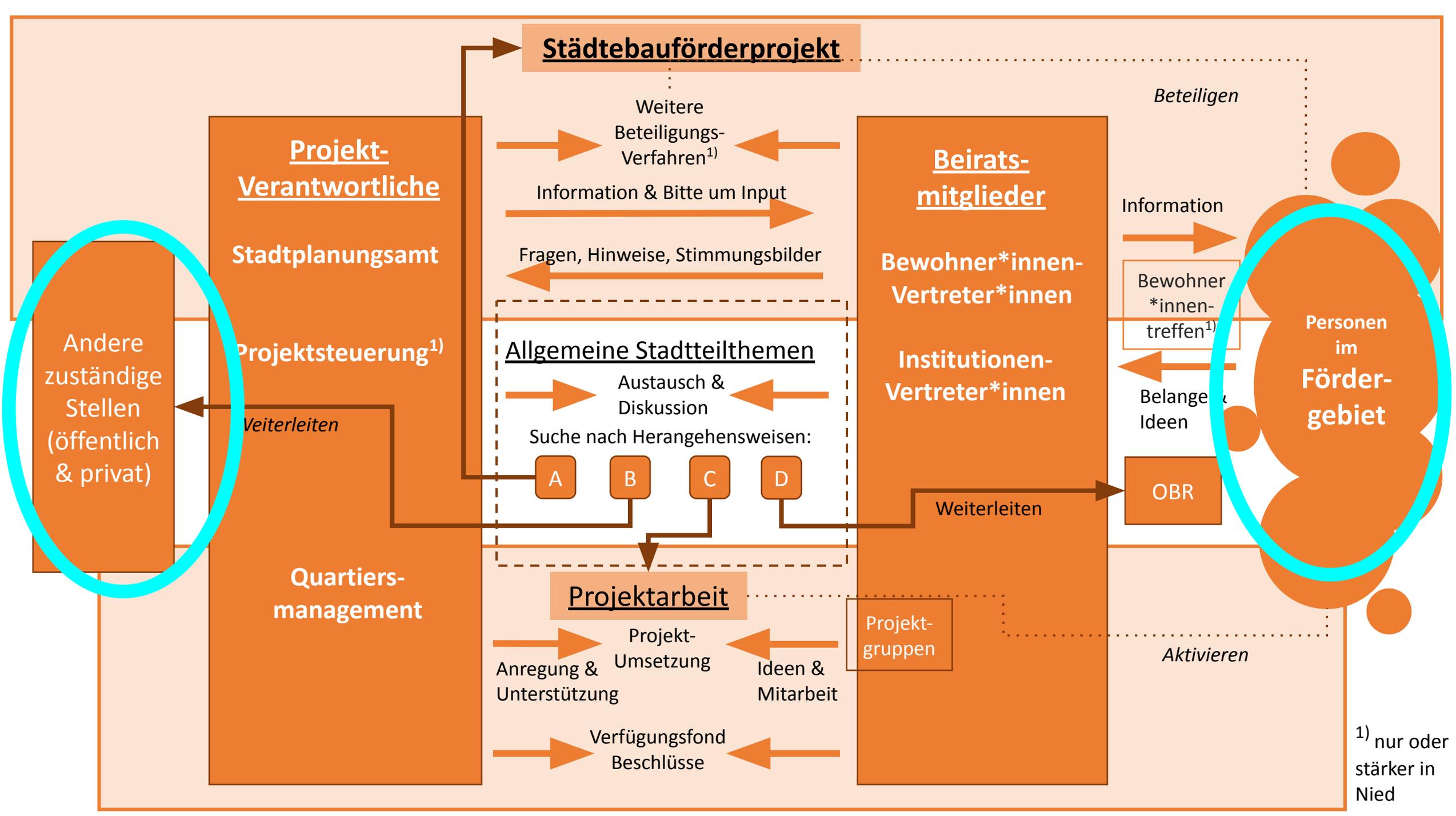
# Struktur der Arbeit

<b>Formaler Aufbau</b>	<b>Funktionen und Aufgabenbereiche</b>	<b>Soziale Zusammensetzung</b>	<b>Kommunikation &amp; Vermittlung</b>
Rollen der Mitglieder (BV/IV) Formalisierung Tagesordnung Turnus Angliederung ans Quartiersmanagement	Plattform- & Netzwerkfunktion ISEK-Projekte Allgemeine Gebiets-Themen Aktive Beiratsarbeit	Motivation Die Ohnehin Engagierten Sprechfähigkeit Migrationshintergrund Alter Zeitintensität Diversität, Offenheit und Repräsentativität Fluktuation	Kommunikationsklima Konflikte Vermittlung & Transparenz <b>Verständnis</b> <b>(Zielerreichung)</b>



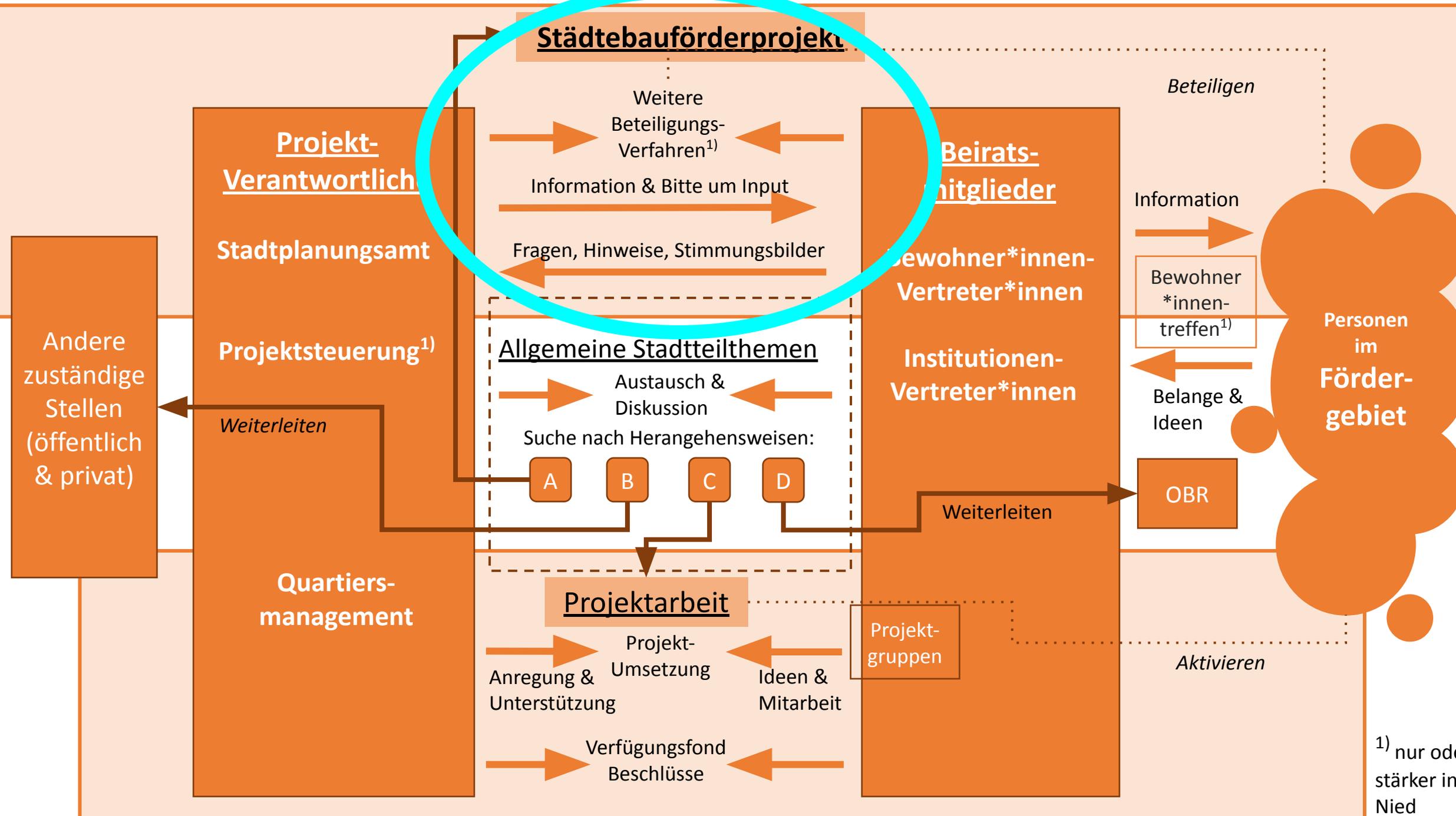
<sup>1)</sup> nur oder stärker in Nied

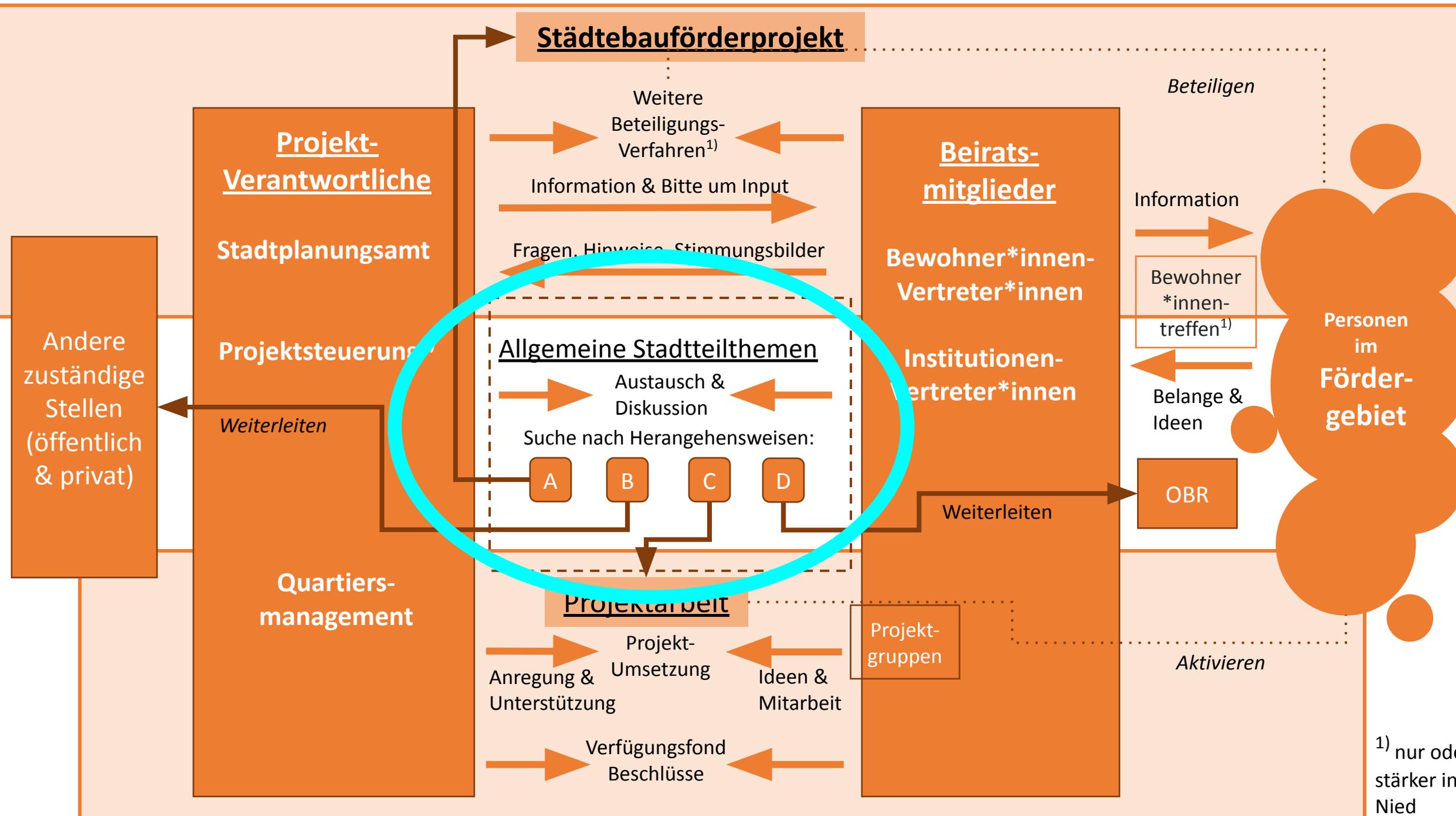




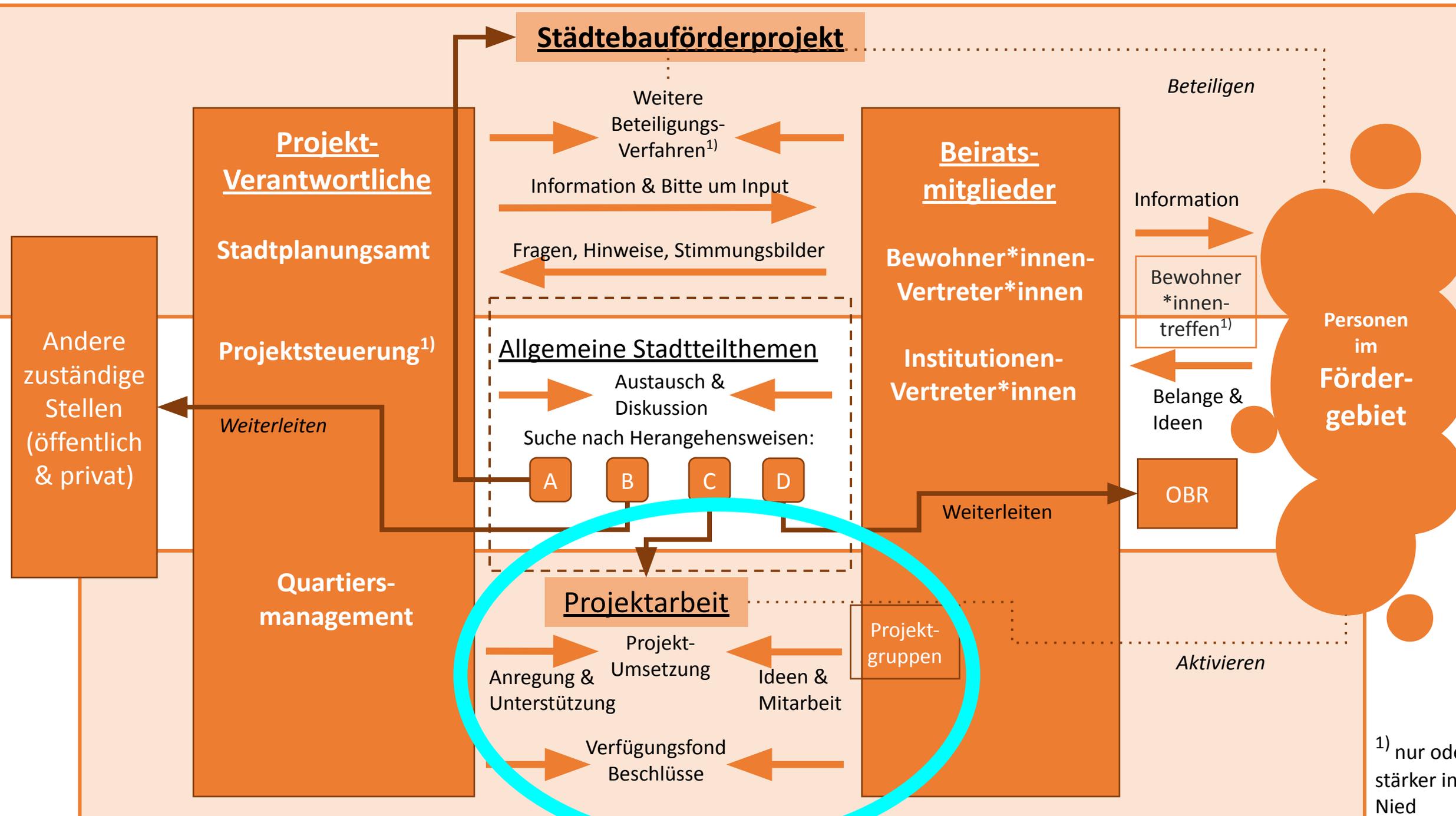
# Plattform und Netzwerkfunktion

- Dauerhaftes & regelmäßiges Gremium wichtig bei langfristigem Programm
- Persönlicher Austausch und direkte Ansprechpartner\*innen  
→ Aufbau von Vertrauens- und Kommunikationsstrukturen, Multiplikatorenfunktion
- Raum für Nachfragen, Artikulation, Einbringen von lokalem ‚Orientierungswissen‘





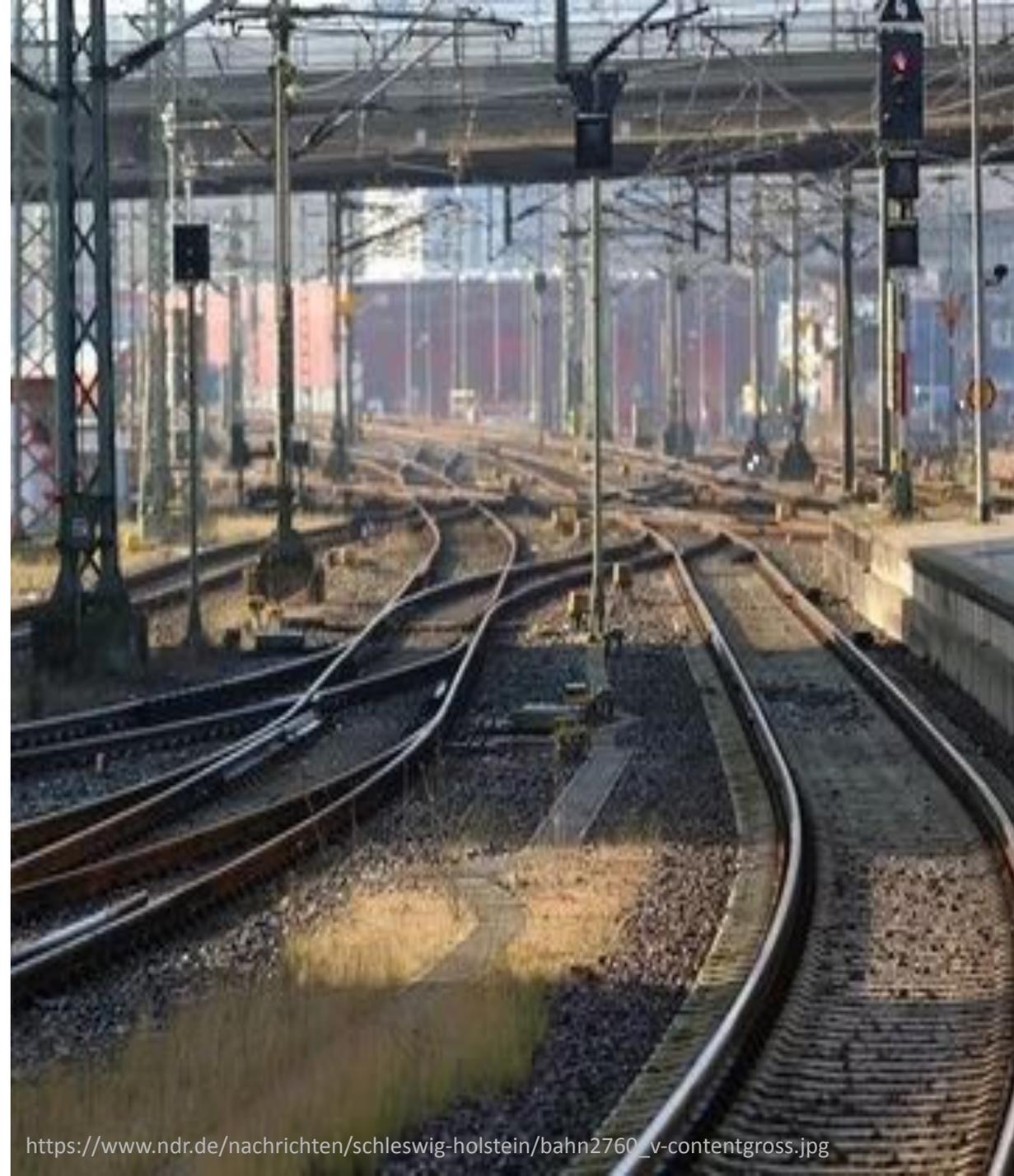
<sup>1)</sup> nur oder stärker in Nied



<sup>1)</sup> nur oder stärker in Nied

# Drei Tätigkeitsfelder

- Mehrgleisig und Themenoffen
- Stadtentwicklung als vielfältiger, langfristiger Prozess
- Jedes Tätigkeitsfeld hat andere Gestaltungsspielräume und Rollen der Beteiligten
  - Flexibel, aber auch unspezifisch
  - Raum für Missverständnisse



# Gemeinsames Verständnis?

- kein gemeinsames Verständnis
- Beobachtung BGR: Städtebauförderprojekte nicht so präsent wie allgemeine Stadtteilthemen & Projektarbeit
- z. T. keine Wirksamkeitserfahrung → Einflussmöglichkeiten ausloten, aber auch Erwartungsmanagement
- Herausforderung Vermittlung/Transparenz:
  - Lange Prozesse und “Entscheidungswüsten”
  - Art der Einflussnahme
  - Grenzen der Zuständigkeit

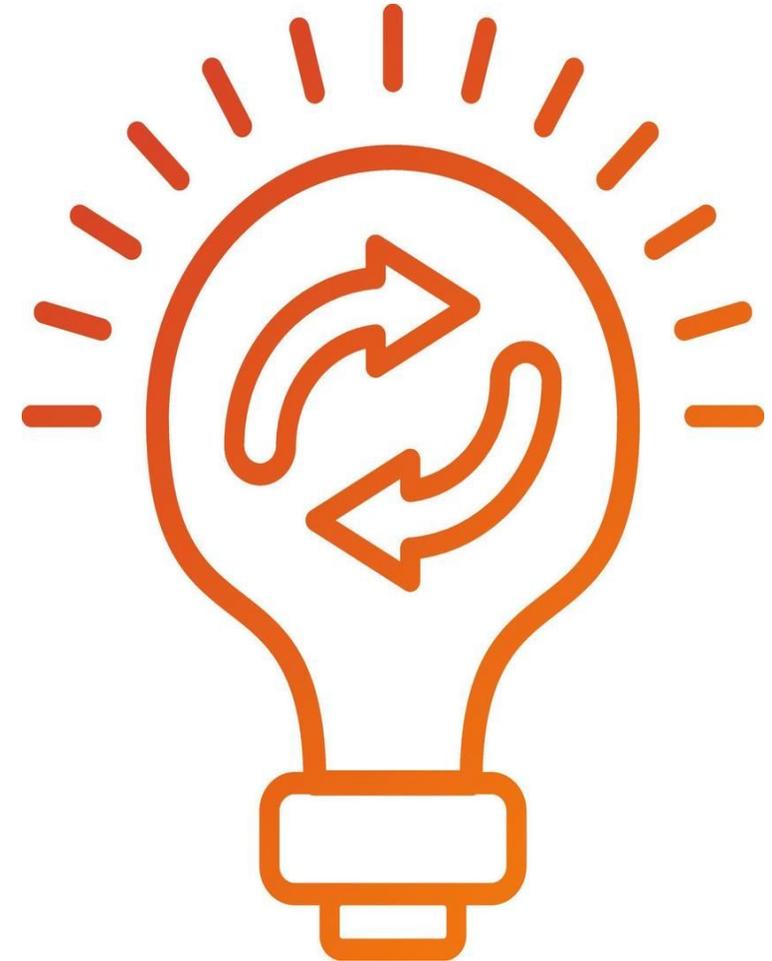
# Weitere Beobachtungen

- Soziale Selektivität und Diversität (Formalität, Zeitintensität)
- BGR: mehr Lockerheit und diverser, aber manchmal auch unkonzentriert

# Anregungen

- 1) Kategorien entwickeln und bildhaft darstellen, in die Themen eingeordnet werden (& Grenzen aufzeigen):  

Bezug zu Städtebauförderprojekt - Weiterleitung durch Projektverantwortliche - Empfehlung an Ortsbeirat - Verfügungsfond-Projekt - außerhalb des Beiratsbereiches
- 2) Regelmäßige Reflexion des Beirats und seiner Rolle(n)
- 3) Empfehlungen an Ortsbeirat mehr nutzen
- 4) Projektarbeit stärken
- 5) Balance aus Lockerheit und konzentriertem Arbeiten

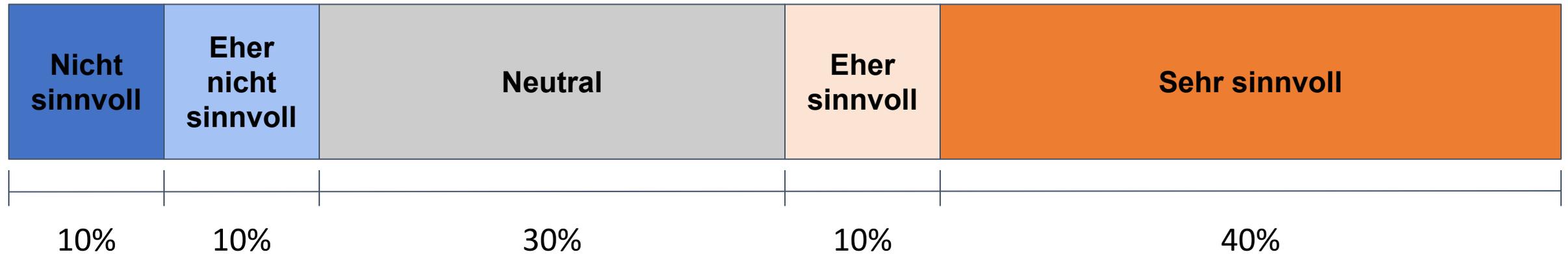


# Umfrage-Ergebnisse

Ben-Gurion-Ring

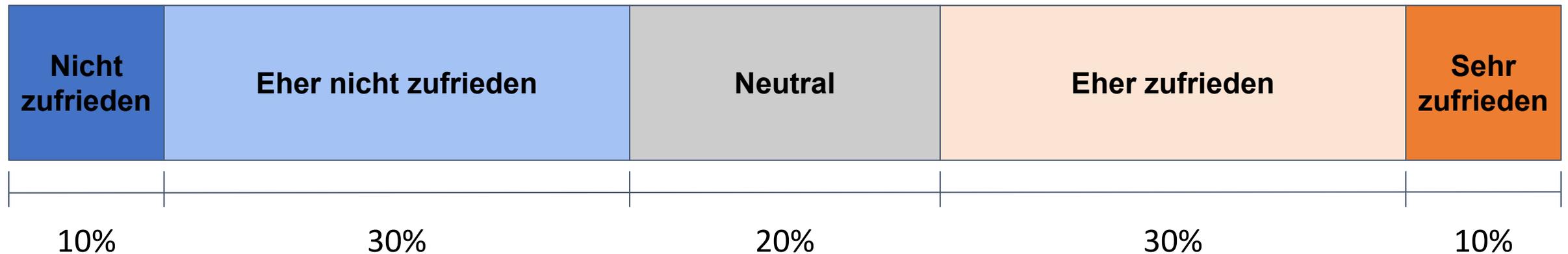
# Wie sinnvoll ist der Beirat für die Umsetzung des Städtebauförderprogramms?

Mittelwert: 3,6



# Wie zufrieden sind sie mit dem Beirat?

Mittelwert: 3,0



Beteiligung Sicherstellen

Bedürfnisse und Probleme der Bewohnerschaft/im Gebiet aufzeigen

Vernetzung der Bewohner, Institutionen, Gruppen untereinander

Zusammenhalt fördern aufgrund von entsprechenden Angeboten

Quartier barrierefrei gestalten

Motivierte Mitarbeiter\*innen

“Gute Mischung”



Anlaufpunkt, Treffpunkt, vielfältig, international besetzt

“keine”

zu langsame Projektumsetzung



(Sachfremde) Konflikte werden in den Beirat getragen

Scheinbeteiligung, keine Weiterverfolgung der Anregungen/Probleme, “Bahnhofspolitik”

zu wenig Arbeitsstunden für Mitarbeiter\*innen

fehlende Kapazitäten & Professionalität des Quartiersmanagements, zu häufige Wechsel

Die Wichtigkeit des Beirats ist in den letzten Jahren aufgrund der vielen Probleme in den Hintergrund geraten.

keine engagierte Vorsitzende

Jetzt sind Sie an der Reihe...

FRAGEN?

IDEEN?

KRITIK?

LOB?